

***INTERNATIONALE RAHMENBEDINGUNGEN,
ZIVILE FORSCHUNGSEINRICHTUNG UND
MILITÄRFORSCHUNG***

Plädoyer für eine rationale Sicherheitspolitik

***Vortrag am DESY auf Einladung von
Science4Peace@DESY***

Hamburg, 4. März 2025

***Prof. (em.) Dr. Michael Staack, Helmut
Schmidt Universität Hamburg***

Sicherheitspolitik ist kein Arkanum der Exekutive

Ihre Annahmen, Bedrohungsszenarien und Handlungskonsequenzen bedürfen der pluralistischen, kontroversen gesellschaftlichen Debatte

Rationalitätsdefizite in den deutschen Debatten haben durch Wegfall von Gewissheiten, Naivität und Ideologie zugenommen – und durch Putin

Denken in Alternativen und Szenarien

Militärische Institutionen tendieren bei Bedrohungsszenarien oft zu Worst Case-Annahmen – das ist legitim!

Aber: Solche Szenarien sind aktuell und historisch vielfach widerlegt worden

Deshalb: Es bedarf einer – auch wissenschaftsbasierten – Gegenexpertise

Alarmismus ist noch keine Sicherheitspolitik

„Mythen der etablierten Sicherheitspolitik“

Ein Projekt der Studiengruppe Europäische Sicherheit der Vereinigung Deutscher Wissenschaftler (VDW)

<https://vdw-ev.de/ueber-uns/studiengruppen/europ-sicherheit-frieden/>

Friedens-Warte: 3-4 (2019) und 3-4 (2021)

Für EU- und NATO-Europa ist Abschreckung angesichts der sicherheitspolitischen Konstellation derzeit und absehbar notwendig

Abschreckung allein ist noch keine Sicherheitsstrategie; sie bedarf der Glaubwürdigkeit, der Kommunikation mit dem potenziellen Gegner und der strategischen Stabilität

Abschreckung schafft keinen Frieden

***RUSSLAND WIRD SPÄTESTENS 2029 IN
DER LAGE SEIN, DIE NATO/EINEN
NATO-STAAAT ANZUGREIFEN***

Keine autoritative Aussage von NATO oder EU

US-Geheimdienste schätzten dieses Szenario 2024 als „extrem unwahrscheinlich“ ein

Beleg: Umstellung Russlands auf Kriegswirtschaft, Produktion oder Instandsetzung von 1550 Kampfpanzern (2024) – NATO 400

***Ein baltischer Staat als wahrscheinliches
Angriffsziel***

***Rational: Die NATO testen? Die
Sowjetunion oder das Sowjetimperium
wiederherstellen?***

Gegenargumente:

***Im Baltikum sind NATO-Truppen stationiert
– auch die Bundeswehr in Litauen –
„Stolperdrahtfunktion“***

Das Szenario setzt eine „Befriedung“ des Kriegsschauplatzes Ukraine voraus – auch bei einem Waffenstillstand wird dieser erhebliche Kräfte binden

Kampfpanzer sind ein hervorragendes Ziel der Drohnenkriegsführung – und überschätzt

Die russischen Streitkräfte werden insgesamt und insbesondere taktisch schlecht geführt – Stellungs- und Abnutzungskrieg in der Ukraine

CHINA WIRD 2027 TAIWAN ANGREIFEN

Szenario: Wenn China die neueste Generation der Halbleiterproduktion beherrscht, greift es Taiwan an

Deshalb muss Deutschland sich eine eigene Halbleiterproduktion verschaffen – und Decoupling von China betreiben

Wenn Russland in der Ukraine erfolgreich ist (und die USA in Gaza, Grönland, Kanada, Panama) wird China in Taiwan folgen

Gegenargumente:

***24.2.2022: Keine Angriffsvorbereitungen
gegen Taiwan – so die US-Geheimdienste***

China versteht sich als

***„verantwortungsbewusste Weltmacht“ –
der politische und wirtschaftliche Schaden
eines Angriffs für China wäre regional und
global immens***

Für China ist die Aufrechterhaltung der Ein-China-Politik entscheidend: Es gibt nur ein China, Taiwan ist Teil Chinas, die Regierung der Volksrepublik die einzig legitime Regierung Chinas

Der Casus belli: Eine Unabhängigkeitserklärung Taiwans

Das steht seit 2005 (!) im chinesischen „Anti-Sezessions-Gesetz“

***DIE AUSEINANDERSETZUNG
ZWISCHEN DEMOKRATIEN UND
AUTOKRATIEN IST DIE GRÖSSTE
SICHERHEITSPOLITISCHE
HERAUSFORDERUNG UNSERER ZEIT***

***Das Narrativ: Autokratie versus Demokratie
als der dominierende Großkonflikt –
vergleichbar mit dem Kalten Krieg***

***Die Demokratie wird heute in der Ukraine
und Taiwan verteidigt***

***„Wir sind noch nicht im Krieg, aber auch
nicht mehr im Frieden“***

***Ein universeller, globaler neuer „Kampf
zwischen Gut und Böse“ ohne erkennbare
Begrenzung und finale Zielsetzung***

Andere mögliche (miteinander konkurrierende) Großkonflikte:

Großmächtekonkurrenz USA-Russland-China

Der Westen versus BRICS+/Globaler Süden

Klimawandel und/oder Höchstrüstung versus Gemeinsames Überleben der Menschheit

Es gibt verschiedene Großkonflikte!

Gegenargumente:

Demokratie vs. Autokratie unterkomplex

Der Globale Süden einschließlich der südlichen Demokratien lehnt dieses Narrativ ab

In Gestalt des Rechtspopulismus und Rechtsextremismus sind die Autoritären Bestandteil der westlichen Demokratien

Auf welcher Seite stehen die USA unter Trump/Vance?

***DIE UMWANDLUNG DER HELMUT-SCHMIDT-
UNIVERSITÄT/UNIVERSITÄT DER BUNDESWEHR
HAMBURG (HSU) IN EINEN MILITÄRISCHEN
SICHERHEITSBEREICH (MSB)***

***1973: Umstrittene Gründung der
Bundeswehrhochschule Hamburg***

***Ein Reformmodell, auf das man stolz sein
konnte: Eine offene und öffentlich
zugängliche Universität***

***Bestrebungen zur Umwandlung in einen
MSB schon in den 1970er Jahren***

***Aber weder angesichts des Terrorismus
der RAF noch nach „9/11“ erfolgt***

***2017 nach G20-Gipfel in Hamburg
Neubewertung im BMVg: HSU soll MSB
werden***

***Farewell Helmut Schmidt: Ministerin von
der Leyen macht sich diese Forderung zu
eigen - 2021 offizieller Erlass unter
Ministerin Kramp-Karrenbauer***

***Akademischer Senat lehnt das einstimmig
ab***

Wissenschaftsbehörde indolent

Anfang 2024 Einführung des MSB

Sicherheitsbewertung nicht transparent

Inhalt des MSB nicht transparent

***Präsident als Kasernenkommandant kann
jederzeit durch Militär ersetzt werden***

***Zugangskontrolle und
Schusswaffengebrauch***

Internationale Kontakte

Schere im Kopf

Was ist Universität?

Zur Gründung der Universität der Bundeswehr Hamburg:

Thomas Ellwein u.a. (Hrsg.), Hochschule der Bundeswehr zwischen Ausbildungs- und Hochschulreform: Aspekte und Dokumente der Gründung in Hamburg, Westdeutscher Verlag 1974 (E-Book 2013)

Zur Debatte über die Umwandlung der HSU in einen Militärischen Sicherheitsbereich:

Thomas Jung/Olaf Sanders (Hrsg.), Universität und militärische Sicherheit. Über den Streit um die drohende Einrichtung eines militärischen Sicherheitsbereichs an der Helmut-Schmidt-Universität, Transcript 2024, Open Access: <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-7023-3/universitaet-und-militaerische-sicherheit/?c=310000025>

Homepage NoMSB: <https://padlet.com/nomsb/nomsb-tjvfucnxmr9ina6x>